

Liebe Kinder,

falls ihr Lust auf das Basteln eines eigenen Musikinstruments habt, habe ich euch hier eine Anleitung für einen eigenen Regenmacher zusammengestellt.

Regenmacher stammen ursprünglich aus Chile, und wurden von den Ureinwohnern des Landes für Regenzeremonien eingesetzt. Dreht man den Regenmacher, purzelt der Inhalt (bei unserem Regenmacher: Reis) auf die andere Seite, wodurch ein Geräusch entsteht, das an fließendes Wasser erinnert.



Viel Spaß beim Basteln wünscht euch Andi! 😊

Regenmacher:



1. Schritt:

Das benötigst du:

- Leere Küchenrolle (du kannst auch mehrere Rollen miteinander verbinden)
- Rundstäbe oder Zahnstocher
- Malerband
- Klebstoff
- Schere
- Stifte zum Malen
- Ein Blatt Papier
- Reis (5-6 EL)
- Optional: Federn oder Perlen zur Dekoration

2. Schritt:



3. Schritt:



Stich

mit einem Rundstab durch die Rolle.
Zieh den Rundstab durch die Rolle
und schneide ihn ab.

4. Schritt:



5. Schritt:



Dies wiederholst du nun „treppenförmig“.

Wenn du damit fertig bist, sollte das
Ganze ungefähr so aussehen.

5. Schritt:



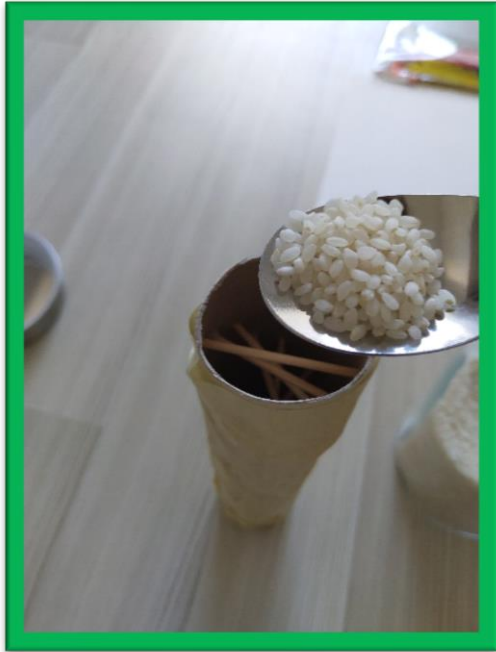
6. Schritt:



Wickle nun das Malerband um die Rolle.

Eine Seite der Rolle wird mit Malerband verschlossen.

7. Schritt:



Fülle 5-6 Esslöffel Reis in die Rolle.

8. Schritt:



Klebe nun auch zweite Seite mit Malerband zu.

9. Schritt:



Male ein möglichst buntes Muster auf das Blatt Papier.

10. Schritt:



Klebe das Blatt Papier auf die Rolle.

11. Schritt:



Befestige das Papier mit dem Malerband.

12. Schritt:



Fertig ist euer Regenmacher! Ihr könnt ihn auch noch viiiiiel bunter machen oder ihn mit Federn und anderen Dingen „schmücken“.